

[22867] Umgehend zurück erbeten:
Brosius und Koch's Locomotivführer.
Zweiter Theil. Roter Umschlag.
à 2 M 70 S netto.
Remission wird direkt unter Kreuzband, Porto zu meinen Lasten erbeten.
Nach dem 26. Juli würde ich unter Berufung hierauf Annahme von Remittenden zu meinem Bedauern ausnahmslos ablehnen müssen.

Wiesbaden, 26. April 1888.
J. F. Bergmann.

Dringend zurück erbitte

[22868] alle disponierten Exemplare von
Grich, Otto, Studenten-Tagebuch,
da binnen kurzem die zweite, veränderte und vermehrte Auflage desselben erscheinen wird.

Zürich.
Verlags-Magazin (J. Schabelitz).

[22869] Alle ohne Aussicht auf Abjag lagernden:

Das Schnell-Schönschreiben in der Volksschule.

Bearbeitet von
J. Schulze und G. Handraf
erbitte zurück.

Hochachtungsvoll
Meißen, den 27. April 1888.
G. W. Schlimpert.

[22870] Zurück
erbitten wir umgehend alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von

Italien in 60 Tagen.

2 Bde. 10 M ord.
Leipzig, 27. April 1888.
Expedition der „Meyers Reisebücher.“

Gef. umgehend zurück

[22871] erbitten wir alle zur Remission berechtigten Exemplare von unserm
Geburtstagsbuch. Kaliko- und Kabinett-Ausgabe,

da es uns an Exemplaren zur Erledigung fester Bestellungen fehlt. Nach Ende Mai einlaufende Exemplare müssen wir zurückweisen, und werden wir uns eventuell auf diese dreimal erlassene Aufforderung berufen.

Berlin, den 23. April 1888.
G. Reuther's Verlagsbuchhandlung.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[22872] In meinem Sortimentsgeschäfte mit lebhaftem Fremdenverkehr wird demnächst eine Gehilfenstelle frei, die ich mit einem tüchtigen jungen Mann zu besetzen wünsche.

Ich verlange außer guten Sortimentskenntnissen eine schöne Handschrift, Pünktlichkeit und Ordnungsliebe, Fleiß, Treue und ein freundliches, anständiges Benehmen. Kenntnis in der französischen Sprache ist unerlässlich.

Anfangsgehalt bei freier Wohnung und Frühstück 75 M monatlich, der bei erwiesener Brauchbarkeit bald erhöht wird. Einbringung der Photographie ist erwünscht. Der Eintritt hätte bis Mitte Mai zu erfolgen. Die Stelle ist eine angenehme und dauernde.

Konstanz, im April 1888.
W. Med.

[22873] Reisender gesucht auf fachwissenschaftliche Werke, Konversation-Verfälscher gegen hohe Provision, event. Fixum.
Herren, welche bereits erfolgreich thätig gewesen, erhalten den Vorzug.
Offerten unter # 15916 an die Exped. d. Blattes.

[22874] Für ein Berliner lebhaftes Sortiment wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger Sortimentsgehilfe, welcher flotter Verkäufer, der englischen Sprache mächtig und in jeder Beziehung verlässlich sein muß, gesucht.
Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und Photographie unter F. 1. an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

[22875] Zum 1. Juni suche ich für mein Sortimentsgeschäft einen ernstlichen, strebsamen jungen Menschen als 2. Gehilfen. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht.
Ref., April 1888.

G. Scriba.

[22876] Für ein lebhaftes Sortiment in einer skandinavischen Hauptstadt wird zum 15. Mai ein tüchtiger deutscher Sortimenter mit umfassender Litteraturkenntnis gesucht, der der französischen und englischen Sprache mächtig sein muß. Anerbietungen unter C. N. A. 532. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[22877] Ein junger Mann aus gebildeter Familie kann unter sehr günstigen Bedingungen sogleich als Lehrling eintreten.

Herold & Wahlstab, Buchhandlung
in Lüneburg.
Besitzer zur Messe anwesend in Leipzig,
Blumengasse 1.

[22878] Für sofort oder später suche einen jungen Mann als Lehrling. Kost und Logis im Hause gegen mäßige Entschädigung.
Halberstadt. F. Wehrmann.

Gesuchte Stellen.

[22879] Ein junger Leipziger Gehilfe, der seine Lehrzeit in einem Verlags- und Kommissionsgeschäft bestanden hat und seit ca. 1½ Jahren in einem flotten Großsortiment daselbst thätig ist, sucht per 1. Juli in einem Sortiment Engagement. Gehaltsansprüche sehr mäßig. Gef. Off. befördert sub C. K. R. 15915. die Exped. d. Bl.

[22880] Ein junger Mensch v. 19 J., mit guter u. sicherer Handschrift, mehrere J. in einer hies. Verlags- u. Komm.-Buchh. thätig, sucht anderweit Stellung. Gef. Offerten unter O. M. # 15868 an die Exped. d. Bl. erb.

[22881] E. j. kath. M., Gymnasialobersek., der augenbl. in e. bedeut. kath. Sort. Rheinl. thätig ist, s. gestützt auf g. Zeugn. z. 1. Aug. anderweitig Stellg., u. zwar entw. als Gehilfe in e. gr. kath. Buchhandlg. Deutschl. oder als Volontär in einer solchen des Auslandes. Gef. Offerten sub W. H. 15914. besorgt die Exped. d. Bl.

[22882] Für einen tüchtigen Gehilfen, 24 Jahre alt (Rheinländer), der seine Lehrzeit in einer hochangesehenen rheinischen Sortiments- und Verlagsbuchhandlung mit bestem Erfolg bestanden, seiner Dienstpflicht als Einj.-Freiwilliger genügt und seit Anfang November v. J. in meinem Geschäft thätig war, suche ich zum 1. Juli a. c. eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment. Ich kann den jungen Mann nach jeder Richtung als einen ganz vorzüglichen Arbeiter und ehrenwerten Charakter warm empfehlen und bin zu weiterer Auskunft mit Vergnügen bereit.
Leipzig. F. Boldmar.

[22883] Ein militärfreier j. Mann, 21 J. alt, 6 J. im Buchhandel, versehen mit guten Zeugnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen in einem Sortiment oder Kommissionsgeschäfte per sofort oder später Stellung.
Gef. Offerten sub H. S. 15984. durch die Exped. d. Blattes.

[22884] Ein tüchtiger sehr gut empfohlener Gehilfe, der seit längerer Zeit ein größeres Sortiment selbstständig leitete, sucht wegen Todesfall des Besitzers dauernde Stellung. Beste Zeugnisse stehen Suchendem zur Seite.
Offerten unter M. R. 15760. an die Exped. d. Blattes erbeten.

[22885] Ein energischer Sortimenter in ungekündigter Stellung, 18 Jahre im Buchhandel, die letzten 4 Jahre davon mit bestem Erfolge alleiniger Leiter von einem der größten Sortimente Norddeutschlands verbunden mit buchhändlerischen Reisegehalt, sucht per 1. Oktober a. c. eine selbständige Stellung. Derselbe ist schneller, exakter und umsichtiger Arbeiter, besitzt gute Litteraturkenntnisse, versteht mit dem Publikum ausgezeichnet zu verkehren und den Chef in jeder Weise zu vertreten. Gute Zeugnisse über Leistungen sowohl wie über Ehrenhaftigkeit des Charakters stehen zur Seite.

Gef. Offerten erbitte mir bald.
Leipzig, 27. April 1888.

Heinrich Hermann,
in Firma Bernhard Hermann.

[22886] Der Korrektor einer großen Zeitung, der längere Zeit thätig, zuverlässig und mit allen vorkommenden Arbeiten bestens vertraut ist, wünscht sich zu verändern. Gute Empfehlungen stehen zur Seite.

Offerten unter B. F. 15830. an die Exped. d. Bl. einzufenden.

Bermischte Anzeigen.

Den verehrten Herren Kollegen

[22887] empfehle ich unter verbindlichstem Danke für das mir in so hohem Maße zu teil gewordene Vertrauen und unter Zusicherung strengster Diskretion und Gewissenhaftigkeit meine Dienste als Experte in buchhändlerischen Angelegenheiten aller Art, wie Taxationen, Erstattung von Gutachten bei Erbschaften, Teilungen, Gesellschaftsverhältnissen, Abfassung von Verträgen u. für die eigene Familie oder zur Vorlage an die Behörden.

Insbefondere aber empfehle ich meine Vermittelung von

**Käufen, Verkäufen und Teilhaber-
gesuchen, von Verlags- und Sorti-
mentsgeschäften**

**und allen verwandten Geschäftszweigen
in allen Teilen Deutschlands, Oesterreichs
und der Schweiz,**

wovon gegenwärtig sehr günstige und gediegene Offerten und Gesuche vorliegen.

Zu persönlicher Rücksprache bin ich stets bereit.

= Erste Referenzen stehen gern zu Diensten. =

Hochachtungsvoll
Stuttgart. G. Wildt,
in Fa.: G. Wildt's Verlag
und buchhändlerisches Kommissionsgeschäft.